

Semmelweis Universität, Fakultät für Zahnheilkunde - einstufiger medizinischer Diplom-Studiengang - Osztatlan általános fogorvos képzés

Name der Trägerinstitution (und der gegebenenfalls mitwirkenden Einrichtungen):

Pszichiátriai és Pszichoterápiás Klinika

Titel des Kurses: Elmegyógyászat

Englische Bezeichnung: Psychiatry

Deutsche Bezeichnung: Psychiatrie

Kreditpunkte: 1

Semester: 8. Semester

(in dem das Fach gemäß dem Modellcurriculum unterrichtet wird)

Wochenstunden	Lecture	Übung	Seminar
1.0	1.0	0.0	0.0

Semesterstunden	Lecture	Übung	Seminar
14.0	14.0	0.0	0.0

Typ des Kurses:

Wahlpflichtfach

Studienjahr:

2026/27

Unterrichtssprache des Studienfaches im Falle von Wahlpflicht- und Wahlfächern:

Német

Code des Studienfaches:

FOKVPSI078_1N

(Wird im Falle eines neuen Studienfaches nach Genehmigung vom Dekanat ausgefüllt)

Name der/des Studienfachverantwortlichen: Dr. Réthelyi János (Klinika igazgató)

Dienststelle und Kontaktdaten: Department of Psychiatry and Psychotherapy, 1083 Budapest, Balassa u. 6., Tel/Fax: 061 210 0336/51100

Position: Professor, Head of the Department

Datum und Nummer der Habilitationsurkunde: 24/06/2015; 05/2015.

Lernzielrichtung des Faches und dessen Stellung im medizinischen Curriculum:

Lernziel des Studienfaches und seine Stelle im zahnmedizinischen Curriculum:

Zielsetzung des Studienfaches „Psychiatrie - Zahnmedizin“ ist für die Studenten, erforderliche Kenntnisse zu allgemeiner medizinische Funktion über Diagnostik, Symptomatologie und Behandlung der psychiatrischen Krankheiten zu erwerben. Wir betonen dabei die aus

zahnmedizinischer Hinsicht wesentlichen psychiatrischen Zustände und die zahnmedizinischen Aspekte der häufigsten psychiatrischen Krankheitsbilder.

Vermittlungsform des Faches (Vorlesung, Gruppenarbeit, Praktikum usw.):

Vorlesung

Bei erfolgreichem Abschluss des Studienfaches erworbene Kompetenzen:

Bei erfolgreicher Ableistung des Studienfaches erworbene Kompetenzen:

- Kenntnisse der psychiatrischen Grundbegriffe
- Erkennen der klinischen Merkmale der häufigsten psychiatrischen Krankheitsbilder
- Erkennen der in zahnmedizinischer Praxis vorkommender psychiatrischer Zustände und häufiger psychiatrischer Krankheitsbilder

Verwenden der diagnostischen und therapeutischen Methodik

Kompetenzen

- 1. Aufnahme einer psychiatrischen Anamnese (allgemein, familiär, somatisch, psychiatrisch, pharmakologisch)**
 - 2. Durchführung einer psychiatrischen Untersuchung**
 - 3. Erkennung von wichtigsten psychiatrischen Symptomen**
 - 4. Psychologische Aspekte in der Zahnarztpraxis.**
 - 5. Initiierung der Behandlung von psychiatrischen Notfällen**
 - 6. Erkennung von somatischen Krankheitsbildern, die psychiatrischen Symptomen zugrunde liegen**
 - 7. Beurteilung einer Gefährdungslage, in diesem Fall Ergreifen der erforderlichen Eingriffe, Einleiten rechtlicher Maßnahmen**
 - 8. Differentialdiagnose psychiatrischer**
-

Vorschlag für die Bedingungen zum erfolgreichen Abschluss des Studienfaches (Name und CODE der verwandten Fächer):

Vorherige Studienvoraussetzung/en für die Belegung bzw. das Absolvieren des gegebenen Studienfaches: (CODE):

Im Falle eines mehrsemestrigen Studienfachs eine Einschätzung hinsichtlich der Möglichkeit einer parallelen Einschreibung bzw. der Bedingungen ihrer Genehmigung:

Die Mindest- und Höchstzahl von Studierenden, die für den Beginn eines Kurses erforderlich bzw. möglich ist, sowie die Art und Weise der Studierendenauswahl:

Beschreibung der Thematik (bitte angeben, falls das Fach in Module unterteilt werden kann):

(Der theoretische und praktische Unterricht muss in Stunden (Wochen) durchgehend nummeriert und gegliedert werden, wobei die Namen der Dozentinnen und Dozenten, der Praktikumsleiterinnen und -leiter sowie der Gastdozentinnen und -dozenten anzugeben sind. Diese Daten dürfen nicht als Anhänge beigefügt werden! Im Falle von Gastdozentinnen und -dozenten müssen in jedem Fall Lebensläufe beigefügt werden!)

Einführung Geschichte der Psychiatrie (Vorlesung) - Dr. Máté Fullajtár
--

Vorstellung der Klinik - Dr. Fullajtár
--

Psychopathologie (Vorlesung) -Dr. Fullajtár

Praktikum - Dr. Fullajtár

Affektive Störungen (Vorlesung) - Prof. Dr. Tringer

Praktikum - Dr. Fullajtár

Psychotische Störungen (Vorlesung) - Dr. Fullajtár
--

Hirnorganisches Psychosyndrom. Essstörungen (Vorlesung) - Dr. Fullajtár

Praktikum - Dr. Fullajtár

Die Neurosen. Psychosomatische Erkrankungen in der Zahnheilkunde (Vorlesung) - Prof. Dr. Tringer
--

Praktikum - Dr. Fullajtár

Sucht und Abhängigkeit (Vorlesung) -Prof. Dr. Tringer Praktikum, Prüfung

Weitere Themen, die im Zusammenhang mit Randgebieten des Studienfaches stehen (sowohl bei Pflicht- als auch bei Wahlfächern). Mögliche thematische Überschneidungen (Abstimmung und Minimierung der Überschneidungen - die Auswahl des CODES ist obligatorisch):

Teilnahmevoraussetzungen für die Lehrveranstaltungen, Nachholmöglichkeiten, Art und Weise einer Entschuldigung im Abwesenheitsfall:

Die Abwesenheit kann durch eine ärztliche Bescheinigung nachgewiesen werden.

Art von Leistungskontrollen während der Vorlesungszeit (Anzahl, Themen und Termine von Referaten sowie Abschlussklausuren, die Art ihrer Anrechnung bei der Bewertung bzw. Möglichkeiten zum Nachholen und zur Verbesserung):

(Anzahl, Themen und Termine von Referaten sowie Abschlussklausuren, die Art ihrer Anrechnung bei der Bewertung bzw. Möglichkeiten zum Nachholen und zur Verbesserung)

Während des Semesters erfolgen keine Leistungsüberprüfungen.

Anzahl, Art und Abgabefrist von Aufgaben, die Studierende individuell zu erledigen haben:

Voraussetzung für die Erlangung der Semestertestierung (Unterschrift am Semesterende) ist die angemessene Teilnahme an den Fallvorstellungen.

Bedingungen für den Erwerb der Unterschrift:

Die Voraussetzung für den Erhalt der Unterschrift am Ende des Semesters ist die angemessene Teilnahme an den Fallpräsentationen.

Die Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist der Erhalt der Unterschrift am Ende des Semesters und deren Eintragung in NEPTUN.

Formen des Leistungsnachweises: (Rigorosum, Kolloquium, praktische Note, praktische Note mit Bewertung anhand einer dreistufigen Skala, Projektaufgabe oder keine Prüfung):
Kolloquium

Prüfungsanforderungen (Themenliste, Themen der Testprüfung bzw. die wählbaren Themen der als Prüfung anerkannten Projektarbeit)

Prüfungsanforderungen:

- 1.) Psychopathologie
- 2.) Psychiatrische Untersuchung
- 3.) Angstneurosen
- 4.) Somatoforme Störungen
- 5.) Psychosomatische Erkrankungen
- 6.) Psychotherapie
- 7.) Organische Störungen

- 8.) Die Persönlichkeitsstörungen
- 9.) Depressive Syndrome
- 10.) Manische Syndrome. Paranoide Psychosen
- 11.) Schizophrenie
- 12.) Sucht und Abhängigkeit
- 13.) Notfälle in der Psychiatrie
- 14.) Psychologische Aspekte des Alters, Demenzen
- 15.) Psychiatrische Dienste und Einrichtungen

Eindeutige, konkrete Mindestanforderungen der Leistungsüberprüfung. (Liste der verpflichtend erwarteten Begriffe, Parameter, Abbildungen, Berechnungen und praktischen Fähigkeiten, die zum Erreichen der Note „ausreichend“ erforderlich sind, sowie die Kriterien für die Erfüllung und Bewertung der als Prüfung anerkannten Projektaufgaben.) Verweis auf der Website des Lehrstuhls zu den veröffentlichten Mindestanforderungen des Faches.

Die Benotung erfolgt auf Grundlage der Prüfungsleistung.

Zusammensetzung der Benotung: (Art der Anrechnung der theoretischen und praktischen Prüfung in der Bewertung, Art der Anrechnung der Ergebnisse von Semesterprüfungen, Möglichkeiten und Voraussetzungen für das Anbieten einer Note)

Gedruckte, elektronische und online Leitfäden, Lehrbücher, Lernhilfen und Fachliteratur, zur Aneignung des Lernstoffes:

Die Studenten können den Lehrstoff mit dem Lehrbuch und mit den Vorlesungsnotizen aneignen. Online-Lehrmaterialien:

<http://semmelweis.hu/pszichiatria/oktatas/gradualis-kepzes/deutsch-ausbildung/>

Empfohlene Fachliteratur:

Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, von Wielant Machleidt, Manfred Bauer, Friedhelm Lamprecht, und Hans K. Rose von Thieme, Stuttgart, 2004.

Weitere Hilfsmaterialien:

Kaplan & Sadock's Synopsis of Psychiatry. Tenth Edition. Eds: B J Sadock, V A Sadock, Lippincott Williams, 2007

Anforderungen für die Noten:

0-50%: 1 51-60%:2 61-70%: 3, 71-80%: 4 , 81-100%: 5

Nach den Bestimmungen der aktuellen "TVSZ".

Die im Unterricht des Faches eingesetzten Systeme der künstlichen Intelligenz und die Art ihrer Anwendung

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Rahmen der Lehrveranstaltung: Während des Unterrichts wird die Verwendung künstlicher Intelligenz nicht eingeschränkt. Während der Prüfung ist die Verwendung künstlicher Intelligenz nicht gestattet.

Unterschrift der/des habilitierten Dozentin/Dozenten (der/des Studienfachverantwortlichen), die/der den Kurs ausgeschrieben hat:

Unterschrift der Direktorin / des Direktors der Trägerinstitution:

Datum der Abgabe:
